



# Jahresbericht zum 30. September 2020

## **Uni21.Jahrhundert -net-**

Kapitalverwaltungsgesellschaft:  
Union Investment Privatfonds GmbH

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des Uni21.Jahrhundert -net- zum 30.09.2020	5
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	25
Vorteile Wiederanlage	26
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	27

# Vorwort

## Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 370 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,7 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fonds-basierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren gut 3.350 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.270 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 9.350 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar 2020 bei den Euro Fund Awards 2020 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2020 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus erhielt Union Investment im November 2019 den Scope Alternative Investment Award 2020 in der Kategorie „Retail Real Estate Germany“ sowie den Scope Investment Award für den UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds in der Kategorie „Renten EURO Corp. Investment Grade – Deutschland“. Zudem haben wir bei den von f-fex und finanzen.net erstmalig vergebenen „German Fund Champions 2020“ in der Kategorie „ESG/Nachhaltigkeit“ gewonnen.

### US-Staatsanleihen als sicherer Hafen gefragt

Zu Beginn des Berichtszeitraums senkte die US-Notenbank Fed – nach Zinssenkungen im Juli und September 2019 – nochmals die Leitzinsen. Sie kündigte aber gleichzeitig eine Zinspause an, weil es Anzeichen einer vorsichtigen konjunkturellen Stabilisierung gab. In den folgenden Wochen kam es dann zu einer Korrektur der über weiten Strecken freundlichen Bewegung in den Vormonaten. Darüber hinaus war hierfür eine Beruhigung im Handelsstreit zwischen China und den USA verantwortlich. Darunter litten auch europäische Staatsanleihen. Anschließend starteten die Rentenmärkte zunächst freundlich ins neue Jahr. Vor allem risikobehaftete Papiere legten deutlich zu. Bis in den Februar 2020 hinein schien das neuartige Corona-Virus vor allem ein Problem für China, jedoch nicht für den Rest der Welt zu sein. Doch das Blatt wendete sich schnell. Einhergehend mit der folgenden weltweiten Virus-Ausbreitung waren dann die als sicher geltenden Bundesanleihen und US-Schatzanweisungen von den Anlegern als sicherer Hafen gesucht. Gleichzeitig kam es bei den risikobehafteten Papieren aufgrund der enormen Verunsicherung zu starken Kursverlusten. Zu diesem Zeitpunkt erhöhten sich die Risikoaufschläge von Peripherie-Staatsanleihen, Unternehmenspapieren sowie Schuldverschreibungen aus den Schwellenländern deutlich. Darüber hinaus kam es zu ungewöhnlichen Marktverwerfungen.

Dies veranlasste die Notenbanken zu umfassenden Maßnahmenpaketen, die teils bis in den Juni hinein aufgestockt wurden. Flankierend kam Unterstützung von fiskalischer Seite. Die Größenordnung der Konjunkturprogramme erreichte dabei historische Dimensionen. Daraufhin stabilisierte sich der Rentenmarkt. Die Einigung auf einen EU-Wiederaufbaufonds stützte vor allem Staatsanleihen aus der Euro-Peripherie. Dort haben sich die Renditen den Tiefständen vom Februar mittlerweile entweder wieder angenähert oder – wie im Fall Italiens – diese sogar unterschritten. In den Kern-Staatsanleihemärkten hat sich die US-Zinsstrukturkurve deutlich nach unten verschoben. US-Treasuries mit zehn Jahren Laufzeit rentierten im Sommer mit rund 0,5 Prozent auf einem Rekordstiefstand. Die US-Notenbank Fed hat zudem ein neues Inflationsziel angekündigt. Demnach streben die US-Währungshüter künftig eine Inflation von durchschnittlich zwei Prozent an. Längere Phasen niedriger Teuerung erlauben damit perspektivisch die Inkaufnahme von Phasen mit entsprechend höherer Teuerungsrate. Auf Indexebene (JP Morgan Global Bond US-Index) gewannen US-Staatsanleihen im Berichtszeitraum 8,4 Prozent.

Euro-Staatsanleihen legten hingegen kaum zu. Der iBoxx € Sovereigns-Index stieg in den vergangenen zwölf Monaten um 0,7 Prozent.

Unternehmensanleihen lagen mit 0,2 Prozent (ICE BofA Euro Corporate-Index) nach einem deutlichen Einbruch wieder leicht im Plus. Staatsanleihen aus den Schwellenländern gelang es ab April ebenfalls, die zuvor erlittenen Verluste aufzuholen. Letztlich verbuchten sie einen Zuwachs von 1,3 Prozent (JP Morgan EMBI Global Diversified-Index). In beiden letztgenannten Anleihebereichen engten sich die Risikoaufschläge nach den Höchstständen im März wieder deutlich ein.

## Das Corona-Virus dominiert die Aktienmärkte

Zu Beginn des Berichtsjahres konnten die globalen Aktienmärkte deutlich zulegen. Sie verzeichneten durchweg Wertzuwächse. Gründe hierfür waren abnehmende (geo-)politische Risiken sowohl beim Thema Handelskonflikt als auch beim Brexit. So vereinbarten die USA und China im Verlauf des vierten Quartals 2019 ein deeskalierendes „Phase 1“-Abkommen, in dessen Rahmen einige Zölle zurückgenommen und die Einführung weiterer Zölle ausgesetzt wurden. Aus den Unterhauswahlen in Großbritannien am 12. Dezember 2019 ging die Konservative Partei („Tories“) von Premierminister Boris Johnson als klarer Sieger hervor. Dies verringerte die Wahrscheinlichkeit eines harten Brexits. Ein zusätzlicher Treiber für die Kapitalmärkte war die Hoffnung auf eine Stabilisierung der globalen wirtschaftlichen Entwicklung, worauf zahlreiche Konjunkturindikatoren hindeuteten.

Nach einem freundlichen Jahresstart 2020 mit neuen Rekordständen an den Börsen führten die globale Ausbreitung des Corona-Virus und die folgenden Eindämmungsmaßnahmen zu einer globalen Rezession und Mitte Februar zu einem scharfen Einbruch an den Kapitalmärkten. Daraufhin schnürten viele Regierungen und die großen Notenbanken Hilfspakete von historischer Dimension, d.h. in Billionen-Höhe. Unterstützend wirkte im Juli auch die Schaffung eines europäischen Wiederaufbaufonds über 750 Milliarden Euro. Zudem haben die wichtigsten Zentralbanken ihre Geldpolitik deutlich gelockert und massive Anleiheankaufprogramme aufgelegt. Durch den Schulterchluss von Fiskal- und Geldpolitik gelang es, die Märkte zu stabilisieren. Die strikten Eindämmungsmaßnahmen sorgten zudem für einen Rückgang der Neuinfektionen in den Industrieländern. Daraufhin führten immer mehr Staaten schrittweise Lockerungen durch.

Ende März setzte an sämtlichen Aktienmärkten zunächst eine deutliche Erholungsbewegung ein. Die Entwicklung verlief aber schon bald uneinheitlich. Während die US-Börsen ihren Aufwärtstrend fortsetzten, zeigten die europäischen Märkte immer wieder Schwäche. Die Investoren fragten vor allem US-Unternehmen aus den Sektoren Technologie sowie Konsum nach. Defensive und zyklische Werte blieben dagegen hinter dem Gesamtmarkt zurück. Im September kam es dann weltweit zu einer Korrektur. Auslöser waren Gewinnmitnahmen im Technologiesektor, die Unsicherheit über ein weiteres US-Konjunkturpaket sowie wieder anziehende Infektionszahlen in Europa.

Zudem rückten die im November anstehenden US-Präsidentschaftswahlen langsam in den Fokus.

Der MSCI Welt-Index gewann in den vergangenen zwölf Monaten unter ausgeprägten Wertschwankungen 6,8 Prozent (in lokaler Währung). Einige Börsen konnten die Einbußen der Corona-Krise bereits mehr als aufholen und lagen im Ein-Jahres-Vergleich wieder deutlich im positiven Bereich, andere befanden sich hingegen noch tief im Minus. In den USA legte der S&P 500-Index insgesamt um 13 Prozent zu. Der Dow Jones Industrial Average mit seinen traditionellen Industrien stieg lediglich um 3,2 Prozent. Der Nasdaq Composite-Index lag nach dem starken Einbruch im Frühjahr 2020 auf Ein-Jahres-Sicht sogar mit 39,6 Prozent im Plus. Er markierte im August noch ein Allzeithoch, bevor im September bei Technologiewerten Gewinnmitnahmen einsetzten. In Europa hat der EURO STOXX 50-Index im Berichtszeitraum hingegen 10,5 Prozent verloren, während der STOXX Europe 600-Index um 8,2 Prozent nachgab. Hier wirkten nicht nur lokal erneut anziehende Corona-Infektionen belastend. Hinzu kamen schwache Konjunkturdaten, die zeigten, dass sich die europäische Wirtschaft noch lange nicht von der Pandemie erholt hat. In Japan verbuchte der NIKKEI 225-Index einen Zuwachs von 6,6 Prozent. Die Schwellenländerbörsen konnten laut MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung um zehn Prozent zulegen, ausschließlich angetrieben von den asiatischen Märkten.

## Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

## Tätigkeitsbericht

### Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der Uni21.Jahrhundert -net- ist ein globaler Aktienfonds, dessen Fondsvermögen zu mindestens zwei Dritteln in Aktien oder aktienähnlichen Wertpapieren (wie insbesondere Depository Receipts) in- und ausländischer Aussteller bestehen muss. Das Sondervermögen wird ferner zu mindestens 51 Prozent in Unternehmen der Zukunftsbranchen des 21. Jahrhunderts angelegt. Diese Unternehmen sind dadurch gekennzeichnet, dass ihre im jeweils letzten Geschäftsbericht ausgewiesenen Wachstumsraten der Umsatzerlöse oder Gewinne über denen der durchschnittlichen Gesamtentwicklung der Mitgliedsstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung liegen. Bis zu einem Drittel des Fondsvermögens dürfen in Geldmarktinstrumenten oder Bankguthaben angelegt werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Vorbehaltlich der festgelegten Anlagegrenzen gilt zudem, dass mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen angelegt werden. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der Uni21.Jahrhundert -net- investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Aktien mit einem Anteil von zuletzt 98 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in Nordamerika zuletzt bei 62 Prozent des Aktienvermögens. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode in den Euroländern mit 23 Prozent gehalten. Kleinere Engagements im asiatisch-pazifischen Raum, in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone und in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) ergänzten die regionale Struktur.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Hinsichtlich der Branchenverteilung der Aktienanlagen kam es zu einer Schwerpunktverlagerung. Die Investitionen verschoben sich hauptsächlich von der Konsumgüterbranche (23 Prozent) zur IT-Branche mit zuletzt 25 Prozent. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern in der Konsumgüterbranche mit 21 Prozent, im Gesundheitswesen mit 12 Prozent, in der Industrie mit 11 Prozent und im Finanzwesen mit 10 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 80 Prozent des

Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 62 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

### Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im Uni21.Jahrhundert -net- bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in Aktienanlagen. Mit dem Erwerb von Finanzprodukten können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Aktien hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen. Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in Ihrer jeweiligen Währung bewertet werden. Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Sondervermögens. Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden. Die Ausweitung des Coronavirus zu einer globalen Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen sorgen für massive Verwerfungen an allen Kapitalmärkten. Bezogen auf die Realwirtschaft werden die Auswirkungen der Pandemie für 2020 in einer globalen Rezession münden.

### Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung US-amerikanischer IT-, Gesundheits- und Konsumgüteraktien. Die größten Verluste resultierten aus der Realisierung von US-amerikanischen Konsumgüter-, Energie-, Finanz-, Industrie- und

IT-Aktien sowie derivativer Geschäfte.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der Uni21.Jahrhundert -net- erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 2,27 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

## Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien - Gliederung nach Branche</b>		
Software & Dienste	53.309.790,02	11,99
Investitionsgüter	36.183.920,87	8,14
Hardware & Ausrüstung	33.302.006,32	7,49
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	29.848.007,58	6,71
Groß- und Einzelhandel	29.830.570,40	6,71
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	29.358.253,92	6,60
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	24.459.485,48	5,50
Media & Entertainment	21.532.084,18	4,84
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	21.204.378,04	4,77
Lebensmittel, Getränke & Tabak	17.167.382,40	3,86
Banken	15.698.911,73	3,53
Versorgungsbetriebe	14.443.201,04	3,25
Diversifizierte Finanzdienste	13.944.535,18	3,14
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	13.022.422,18	2,93
Versicherungen	12.816.576,39	2,88
Gebrauchsgüter & Bekleidung	12.713.603,41	2,86
Immobilien	12.126.297,65	2,73
Transportwesen	10.194.958,42	2,29
Automobile & Komponenten	9.291.723,78	2,09
Sonstige <sup>2)</sup>	24.657.939,12	5,55
<b>Summe</b>	<b>435.106.048,11</b>	<b>97,86</b>
<b>2. Derivate</b>	<b>-924.975,57</b>	<b>-0,21</b>
<b>3. Bankguthaben</b>	<b>12.390.913,86</b>	<b>2,79</b>
<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>747.106,39</b>	<b>0,17</b>
<b>Summe</b>	<b>447.319.092,79</b>	<b>100,61</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-2.760.439,93</b>	<b>-0,61</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>444.558.652,86</b>	<b>100,00</b>

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

2) Werte kleiner oder gleich 1,83 %.

## Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		444.658.706,78
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-1.448.119,64
2. Mittelzufluss (netto)		-8.265.332,02
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	20.351.881,68	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinkäufen	-28.617.213,70	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		180.696,42
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		9.432.701,32
Davon nicht realisierte Gewinne	39.039,09	
Davon nicht realisierte Verluste	-1.674.005,86	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>444.558.652,86</b>

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2020

	EUR
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	1.126.122,35
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	5.582.473,14
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	5.353,98
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	46.426,42
5. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-129.256,97
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	-644.692,80
7. Sonstige Erträge	317.071,72
<b>Summe der Erträge</b>	<b>6.303.497,84</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	947,43
2. Verwaltungsvergütung	8.296.444,72
3. Sonstige Aufwendungen	1.170.739,93
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>9.468.132,08</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-3.164.634,24</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	74.626.911,68
2. Realisierte Verluste	-60.394.609,35
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>14.232.302,33</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>11.067.668,09</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	39.039,09
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.674.005,86
<b>VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-1.634.966,77</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>9.432.701,32</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	65.354.363,49	5,07
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	11.067.668,09	0,86
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	9.520.819,25	0,74
2. Vortrag auf neue Rechnung	66.643.404,19	5,17
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>257.808,14</b>	<b>0,02</b>
1. Endausschüttung	257.808,14	0,02
a) Barausschüttung	257.808,14	0,02

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2017	427.902.528,11	30,35
30.09.2018	440.048.102,05	32,45
30.09.2019	444.658.706,78	33,83
30.09.2020	444.558.652,86	34,49

## Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge				
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre	
34,49	18,43	2,27	16,89	89,34	

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.



## Stammdaten des Fonds

Uni21.Jahrhundert -net-	
Auflegungsdatum	01.09.1999
Fondswährung	EUR
Erstrucknahmepreis (in Fondswährung)	21,00
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	12.890.407
Anteilwert (in Fondswährung)	34,49
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	-
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,90
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

## Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	------------------------------	------------------	-------------------------------------	--	------	-----------------	----------------------------

### Börsengehandelte Wertpapiere

#### Aktien

##### Bermudas

BMG5876H1051	Marvell Technology Group Ltd.	STK	135.000,00	135.000,00	0,00	USD 39,7000	4.571.002,13	1,03
							<b>4.571.002,13</b>	<b>1,03</b>

##### Cayman Inseln

US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. ADR	STK	7.000,00	54.000,00	47.000,00	USD 293,9800	1.755.104,48	0,39
							<b>1.755.104,48</b>	<b>0,39</b>

##### Dänemark

DK0060094928	Orsted A/S	STK	18.000,00	38.000,00	50.000,00	DKK 875,4000	2.116.907,37	0,48
							<b>2.116.907,37</b>	<b>0,48</b>

##### Deutschland

DE000A1EWWW0	adidas AG	STK	10.000,00	10.000,00	0,00	EUR 276,1000	2.761.000,00	0,62
DE000BASF111	BASF SE	STK	65.000,00	120.000,00	90.000,00	EUR 51,9800	3.378.700,00	0,76
DE0006062144	Covestro AG	STK	100.000,00	140.000,00	100.000,00	EUR 42,3500	4.235.000,00	0,95
DE0005810055	Dte. Börse AG	STK	15.000,00	14.000,00	25.000,00	EUR 149,8000	2.247.000,00	0,51
DE0005552004	Dte. Post AG	STK	155.000,00	155.000,00	0,00	EUR 38,9000	6.029.500,00	1,36
DE0005557508	Dte. Telekom AG	STK	190.000,00	190.000,00	190.000,00	EUR 14,2900	2.715.100,00	0,61
DE0006231004	Infineon Technologies AG <sup>2)</sup>	STK	100.000,00	330.000,00	380.000,00	EUR 24,1150	2.411.500,00	0,54
DE0008430026	Münchener Ruckversicherungs-Gesellschaft AG in München	STK	28.000,00	28.000,00	0,00	EUR 216,6000	6.064.800,00	1,36
DE0007164600	SAP SE	STK	40.000,00	50.000,00	10.000,00	EUR 132,7600	5.310.400,00	1,19
DE0007236101	Siemens AG	STK	50.000,00	50.000,00	0,00	EUR 107,8800	5.394.000,00	1,21
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG	STK	25.000,00	25.000,00	0,00	EUR 23,0000	575.000,00	0,13
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	STK	35.000,00	30.000,00	25.000,00	EUR 137,4000	4.809.000,00	1,08
DE000A1ML7J1	Vonovia SE <sup>2)</sup>	STK	80.000,00	0,00	20.000,00	EUR 58,5800	4.686.400,00	1,05
							<b>50.617.400,00</b>	<b>11,37</b>

##### Frankreich

FR0000120628	AXA S.A.	STK	135.000,00	215.000,00	80.000,00	EUR 15,7760	2.129.760,00	0,48
FR0000131104	BNP Paribas S.A.	STK	115.000,00	145.000,00	120.000,00	EUR 30,9750	3.562.125,00	0,80
FR0000120073	L'Air Liquide - Société Anonyme pour l'étude et l'Exploitation des Procédés Geor	STK	24.350,00	3.850,00	18.000,00	EUR 135,5000	3.299.425,00	0,74
FR0010307819	Legrand S.A.	STK	50.000,00	50.000,00	0,00	EUR 68,1800	3.409.000,00	0,77
FR0000121014	LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE	STK	15.000,00	3.000,00	0,00	EUR 399,4000	5.991.000,00	1,35
FR0000125486	VINCI S.A.	STK	55.000,00	55.000,00	75.000,00	EUR 71,5200	3.933.600,00	0,88
							<b>22.324.910,00</b>	<b>5,02</b>

##### Großbritannien

GB0009895292	AstraZeneca Plc.	STK	55.000,00	15.000,00	0,00	GBP 84,5700	5.129.411,12	1,15
GB0007099541	Prudential Plc.	STK	140.000,00	130.000,00	260.000,00	GBP 11,0900	1.712.174,68	0,39

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
GB0007188757	Rio Tinto Plc.	STK	60.000,00	60.000,00	0,00	GBP 46,5550	3.080.392,59	0,69
							<b>9.921.978,39</b>	<b>2,23</b>
<b>Irland</b>								
IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	STK	10.000,00	20.000,00	10.000,00	USD 225,9900	1.927.420,04	0,43
IE00BLP1HW54	AON Plc.	STK	16.538,00	25.538,00	9.000,00	USD 206,3000	2.909.841,71	0,65
IE0001827041	CRH Plc.	STK	144.000,00	164.000,00	20.000,00	EUR 30,8700	4.445.280,00	1,00
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	STK	18.000,00	30.000,00	12.000,00	USD 238,1300	3.655.727,08	0,82
							<b>12.938.268,83</b>	<b>2,90</b>
<b>Japan</b>								
JP3481800005	Daikin Industries Ltd.	STK	25.000,00	0,00	0,00	JPY 19.300,0000	3.900.234,82	0,88
JP3802300008	Fast Retailing Co. Ltd.	STK	10.000,00	10.000,00	0,00	JPY 65.860,0000	5.323.719,49	1,20
JP3818000006	Fujitsu Ltd.	STK	30.000,00	30.000,00	0,00	JPY 14.340,0000	3.477.473,62	0,78
JP3788600009	Hitachi Ltd.	STK	100.000,00	0,00	0,00	JPY 3.543,0000	2.863.944,45	0,64
JP3236200006	Keyence Corporation	STK	8.000,00	4.000,00	0,00	JPY 48.980,0000	3.167.394,85	0,71
JP3914400001	Murata Manufacturing Co. Ltd.	STK	50.000,00	40.000,00	30.000,00	JPY 6.773,0000	2.737.439,43	0,62
JP3970300004	Recruit Holdings Co. Ltd.	STK	100.000,00	100.000,00	157.400,00	JPY 4.160,0000	3.362.689,50	0,76
JP3162600005	SMC Corporation	STK	7.000,00	7.000,00	0,00	JPY 58.460,0000	3.307.884,13	0,74
JP3633400001	Toyota Motor Corporation	STK	80.000,00	80.000,00	0,00	JPY 6.932,0000	4.482.723,78	1,01
							<b>32.623.504,07</b>	<b>7,34</b>
<b>Kanada</b>								
CA49741E1007	Kirkland Lake Gold Ltd.	STK	175.000,00	175.000,00	0,00	CAD 65,0000	7.263.729,25	1,63
CA87807B1076	TC Energy Corporation	STK	60.000,00	60.000,00	0,00	CAD 55,9000	2.141.762,45	0,48
							<b>9.405.491,70</b>	<b>2,11</b>
<b>Niederlande</b>								
NL0010273215	ASML Holding NV	STK	6.000,00	17.000,00	11.000,00	EUR 314,7000	1.888.200,00	0,42
NL0011821202	ING Groep NV	STK	470.000,00	970.000,00	500.000,00	EUR 6,0570	2.846.790,00	0,64
NL0009538784	NXP Semiconductors NV	STK	25.000,00	57.000,00	32.000,00	USD 124,8100	2.661.194,03	0,60
NL0000226223	STMicroelectronics NV	STK	100.000,00	100.000,00	134.000,00	EUR 26,2600	2.626.000,00	0,59
							<b>10.022.184,03</b>	<b>2,25</b>
<b>Schweden</b>								
SE0000115446	AB Volvo [publ]	STK	200.000,00	200.000,00	0,00	SEK 173,0500	3.298.137,95	0,74
							<b>3.298.137,95</b>	<b>0,74</b>
<b>Schweiz</b>								
CH0038863350	Nestlé S.A.	STK	68.000,00	0,00	0,00	CHF 109,3400	6.902.265,13	1,55
							<b>6.902.265,13</b>	<b>1,55</b>
<b>Spanien</b>								
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	STK	490.909,00	490.909,00	0,09	EUR 10,5100	5.159.453,59	1,16
ES0173516115	Repsol S.A.	STK	153.749,00	17.964,33	190.000,33	EUR 5,7220	879.751,78	0,20
							<b>6.039.205,37</b>	<b>1,36</b>
<b>Südkorea</b>								
KR7005930003	Samsung Electronics Co. Ltd.	STK	80.000,00	80.000,00	0,00	KRW 58.200,0000	3.396.050,62	0,76
							<b>3.396.050,62</b>	<b>0,76</b>
<b>Vereinigte Staaten von Amerika</b>								
US0028241000	Abbott Laboratories	STK	36.407,00	36.407,00	0,00	USD 108,8300	3.379.252,72	0,76
US00287Y1091	AbbVie Inc.	STK	75.000,00	90.000,00	15.000,00	USD 87,5900	5.602.771,86	1,26
US02079K3059	Alphabet Inc.	STK	9.877,00	1.000,00	3.000,00	USD 1.465,6000	12.346.039,40	2,78
US0231351067	Amazon.com Inc.	STK	4.990,00	7.400,00	8.200,00	USD 3.148,7300	13.400.565,20	3,01
US0258161092	American Express Co.	STK	40.000,00	70.000,00	30.000,00	USD 100,2500	3.420.042,64	0,77
US0367521038	Anthem Inc.	STK	24.000,00	12.000,00	0,00	USD 268,5900	5.497.791,04	1,24
US0378331005	Apple Inc.	STK	214.000,00	194.000,00	56.000,00	USD 115,8100	21.137.176,97	4,75
US0382221051	Applied Materials Inc.	STK	40.000,00	115.000,00	75.000,00	USD 59,4500	2.028.144,99	0,46
US0605051046	Bank of America Corporation	STK	105.000,00	560.000,00	455.000,00	USD 24,0900	2.157.313,43	0,49
US09857L1089	Booking Holdings Inc.	STK	4.500,00	4.500,00	0,00	USD 1.710,6800	6.565.509,59	1,48
US1011371077	Boston Scientific Corporation	STK	150.000,00	50.000,00	30.000,00	USD 38,2100	4.888.272,92	1,10
US1101221083	Bristol-Myers Squibb Co.	STK	130.000,00	130.000,00	0,00	USD 60,2900	6.684.605,54	1,50
US14040H1059	Capital One Financial Corporation	STK	40.000,00	40.000,00	0,00	USD 71,8600	2.451.513,86	0,55

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.20	Käufe	Verkäufe	Kurs	Kurswert in EUR	% -Anteil am Fondsvermögen
				Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum			
US1258961002	CMS Energy Corporation	STK	60.000,00	0,00	0,00	USD 61,4100	3.142.515,99	0,71
US1941621039	Colgate-Palmolive Co.	STK	70.000,00	70.000,00	0,00	USD 77,1500	4.605.970,15	1,04
US22822V1017	Crown Castle International Corporation	STK	25.000,00	25.000,00	0,00	USD 166,5000	3.550.106,61	0,80
US2358511028	Danaher Corporation	STK	25.000,00	0,00	15.000,00	USD 215,3300	4.591.258,00	1,03
US2371941053	Darden Restaurants Inc.	STK	60.000,00	60.000,00	0,00	USD 100,7400	5.155.138,59	1,16
US2441991054	Deere & Co.	STK	29.000,00	29.000,00	0,00	USD 221,6300	5.481.680,17	1,23
US2547091080	Discover Financial Services	STK	75.000,00	175.000,00	100.000,00	USD 57,7800	3.695.948,83	0,83
US29444U7000	Equinix Inc.	STK	6.000,00	0,00	0,00	USD 760,1300	3.889.791,04	0,87
US30303M1027	Facebook Inc.	STK	41.125,00	46.125,00	5.000,00	USD 261,9000	9.186.044,78	2,07
US31620M1062	Fidelity National Information Services Inc.	STK	35.861,00	10.000,00	8.000,00	USD 147,2100	4.502.428,84	1,01
US3377381088	Fiserv Inc.	STK	40.000,00	40.000,00	0,00	USD 103,0500	3.515.565,03	0,79
US42809H1077	Hess Corporation	STK	70.000,00	90.000,00	55.000,00	USD 40,9300	2.443.582,09	0,55
US4385161066	Honeywell International Inc.	STK	34.000,00	14.000,00	6.000,00	USD 164,6100	4.773.339,02	1,07
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co.	STK	86.871,00	35.000,00	60.000,00	USD 96,2700	7.132.683,30	1,60
US4990491049	Knight-Swift Transportation Holdings Inc.	STK	120.000,00	260.000,00	140.000,00	USD 40,7000	4.165.458,42	0,94
US5178341070	Las Vegas Sands Corporation	STK	75.000,00	75.000,00	0,00	USD 46,6600	2.984.648,19	0,67
US57636Q1040	Mastercard Inc.	STK	10.000,00	10.000,00	0,00	USD 338,1700	2.884.179,10	0,65
US5949181045	Microsoft Corporation	STK	95.000,00	0,00	5.000,00	USD 210,3300	17.041.663,11	3,83
US6092071058	Mondelez International Inc.	STK	113.000,00	113.000,00	0,00	USD 57,4500	5.536.759,06	1,25
US5354G1004	MSCI Inc.	STK	7.000,00	10.000,00	3.000,00	USD 356,7800	2.130.029,85	0,48
US65339F1012	NextEra Energy Inc.	STK	17.000,00	0,00	0,00	USD 277,5600	4.024.324,09	0,91
US6541061031	NIKE Inc.	STK	37.000,00	12.000,00	30.000,00	USD 125,5400	3.961.603,41	0,89
US7134481081	PepsiCo Inc.	STK	40.000,00	40.000,00	0,00	USD 138,6000	4.728.358,21	1,06
US7475251036	QUALCOMM Inc.	STK	50.000,00	50.000,00	0,00	USD 117,6800	5.018.336,89	1,13
US7782961038	Ross Stores Inc.	STK	35.000,00	70.000,00	35.000,00	USD 93,3200	2.785.671,64	0,63
US79466L3024	salesforce.com Inc.	STK	21.000,00	35.000,00	34.000,00	USD 251,3200	4.501.253,73	1,01
US8486371045	Splunk Inc.	STK	20.000,00	20.000,00	0,00	USD 188,1300	3.209.040,51	0,72
US87918A1051	Teladoc Health Inc.	STK	20.217,00	20.217,00	0,00	USD 219,2400	3.780.277,25	0,85
US7427181091	The Procter & Gamble Co.	STK	71.000,00	21.000,00	45.000,00	USD 138,9900	8.416.452,03	1,89
US8725901040	T-Mobile US Inc.	STK	25.000,00	25.000,00	37.000,00	USD 114,3600	2.438.379,53	0,55
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc.	STK	29.000,00	13.000,00	0,00	USD 311,7700	7.711.155,65	1,73
US92343V1044	Verizon Communications Inc.	STK	50.000,00	50.000,00	0,00	USD 59,4900	2.536.886,99	0,57
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc.	STK	19.000,00	10.000,00	21.000,00	USD 272,1200	4.409.620,47	0,99
US92826C8394	VISA Inc.	STK	40.694,00	10.000,00	15.000,00	USD 199,9700	6.940.366,04	1,56
US9297401088	Westinghouse Air Brake Technologies Corporation	STK	40.000,00	40.000,00	0,00	USD 61,8800	2.111.044,78	0,47
<b>Summe Aktien</b>							<b>256.540.561,55</b>	<b>57,69</b>
							<b>432.472.971,62</b>	<b>97,22</b>
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>								
<b>Schweiz</b>								
CH0012032048	Roche Holding AG Genussschein	STK	9.000,00	17.000,00	8.000,00	CHF 315,1500	2.633.076,49	0,59
<b>Summe sonstige Beteiligungswertpapiere</b>							<b>2.633.076,49</b>	<b>0,59</b>
<b>Summe börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>435.106.048,11</b>	<b>97,81</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>435.106.048,11</b>	<b>97,81</b>

## Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

### Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

### Aktienindex-Terminkontrakte

E-Mini S&P 500 Index Future Dezember 2020	CME	USD	Anzahl 13				15.771,86	0,00
Euro Stoxx 50 Price Index Future Dezember 2020	EUX	EUR	Anzahl 70				-77.700,00	-0,02
Nasdaq 100 Index Future Dezember 2020	CME	USD	Anzahl -15				-73.709,17	-0,02
Russell 2000 Index Future Dezember 2020	CME	USD	Anzahl 100				63.965,88	0,01
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>							<b>-71.671,43</b>	<b>-0,03</b>

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

## Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

### Devisenterminkontrakte (Verkauf)

#### Offene Positionen (OTC) <sup>1)</sup>

CAD		-5.500.000,00					14.832,97	0,00
GBP		-2.100.000,00					-12.214,42	0,00
JPY		-1.078.700.000,00					78.710,96	0,02
USD		-18.300.000,00					-111.515,98	-0,03

### Devisenterminkontrakte (Kauf)

#### Offene Positionen (OTC) <sup>1)</sup>

AUD		14.300.000,00					-14.640,24	0,00
CAD		12.600.000,00					-99.943,54	-0,02
CHF		5.000.000,00					-676,81	0,00
GBP		9.600.000,00					20.501,00	0,00
JPY		1.117.800.000,00					36.566,79	0,01
USD		47.834.657,24					-764.924,87	-0,17

#### Summe der Devisen-Derivate

**-853.304,14 -0,19**

## Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

### Bankguthaben <sup>2)</sup>

#### EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR	1.447.910,46					1.447.910,46	0,33
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	3.226.908,93					3.226.908,93	0,73
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	AUD	4.934,92					3.017,38	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD	9.989,72					6.379,13	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF	4.249,00					3.944,49	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY	292.799.191,60					2.366.809,54	0,53
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD	6.256.394,26					5.335.943,93	1,20

#### Summe der Bankguthaben

**12.390.913,86 2,79**

#### Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

**12.390.913,86 2,79**

### Sonstige Vermögensgegenstände

Dividendenansprüche	EUR	382.353,64					382.353,64	0,09
Steuerrückerstattungsansprüche	EUR	364.683,41					364.683,41	0,08
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR	69,34					69,34	0,00

#### Summe sonstige Vermögensgegenstände

**747.106,39 0,17**

### Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten WP-Geschäfte	EUR	-1.701.625,05					-1.701.625,05	-0,38
Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-272.243,47					-272.243,47	-0,06
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-786.571,41					-786.571,41	-0,18

#### Summe sonstige Verbindlichkeiten

**-2.760.439,93 -0,62**

### Fondsvermögen

**444.558.652,86 100,00**

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	34,49						
Umlaufende Anteile	STK	12.890.407,000						

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 97,81

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) -0,21

- 1) Gemäß der Verordnung "European Market Infrastructure Regulation" (EMIR) müssen die OTC-Derivate-Positionen besichert werden. Je nach Marktsituation erhält das Sondervermögen Sicherheiten vom Kontrahenten oder muss Sicherheiten an den Kontrahenten liefern. Eine Sicherheitenstellung erfolgt unter Berücksichtigung von Mindesttransferbeträgen.
- 2) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

## Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.09.2020 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.09.2020
Devisenkurse	Kurse per 30.09.2020

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australischer Dollar	AUD	1,635500 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,906800 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,443500 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	123,710500 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,566000 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,970500 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,493800 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,077200 = 1 Euro (EUR)
Südkoreanischer Won	KRW	1.371,004300 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,172500 = 1 Euro (EUR)

### Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
B) Terminbörse	
CME	Chicago Mercantile Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugänge zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
<b>Australien</b>					
AU000000CSL8	CSL Ltd.	STK		0,00	30.000,00
<b>Belgien</b>					
BE0974293251	Anheuser-Busch InBev S.A./NV	STK		0,00	60.000,00
<b>Curacao</b>					
AN8068571086	Schlumberger NV (Schlumberger Ltd.)	STK		0,00	115.000,00
<b>Deutschland</b>					
DE000BAY0017	Bayer AG	STK		75.000,00	135.000,00
DE000A2E4K43	Delivery Hero SE	STK		0,00	70.000,00
DE000EVNK013	Evonik Industries AG	STK		150.000,00	150.000,00
DE000A161408	HelloFresh SE	STK		0,00	242.300,00
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG	STK		38.000,00	38.000,00
DE000TUAG000	TUI AG	STK		130.000,00	380.000,00
DE0007472060	Wirecard AG	STK		26.000,00	63.000,00
<b>Finnland</b>					
FI0009013296	Neste Oyj	STK		70.000,00	70.000,00
FI0009000681	Nokia Oyj	STK		0,00	500.000,00
<b>Frankreich</b>					
FR0000125338	Capgemini SE	STK		0,00	45.000,00
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A.	STK		50.000,00	130.000,00
FR0000121485	Kering S.A.	STK		1.200,00	9.200,00
FR0000133308	Orange S.A.	STK		150.000,00	150.000,00
FR0000120693	Pernod-Ricard S.A.	STK		0,00	28.000,00
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK		0,00	40.000,00

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
FR0000120271	Total SE	STK		0,00	50.000,00
FR0000054470	Ubisoft Entertainment S.A.	STK		40.000,00	40.000,00
<b>Großbritannien</b>					
GB00B1XZS820	Anglo American Plc.	STK		0,00	170.000,00
GB00B5BTOK07	AON Plc.	STK		0,00	37.538,00
GB0007980591	BP Plc.	STK		800.000,00	800.000,00
GB0008706128	Lloyds Banking Group Plc.	STK		4.000.000,00	4.000.000,00
GB00BKFB1C65	M&G Plc.	STK		400.000,00	400.000,00
GB00B1CRLC47	Mondi Plc.	STK		140.000,00	140.000,00
GB00B03MLX29	Royal Dutch Shell Plc.	STK		0,00	120.000,00
<b>Irland</b>					
IE00BY7QL619	Johnson Controls International Plc.	STK		0,00	100.000,00
<b>Japan</b>					
JP3496400007	KDDI Corporation	STK		100.000,00	100.000,00
JP3902900004	Mitsubishi UFJ Financial Group Inc.	STK		0,00	600.000,00
JP3435000009	SONY Corporation	STK		50.000,00	150.000,00
<b>Niederlande</b>					
NL0000235190	Airbus SE	STK		0,00	40.000,00
NL0013267909	Akzo Nobel NV	STK		0,00	70.000,00
NL0014332678	JDE Peets BV	STK		40.200,00	40.200,00
<b>Norwegen</b>					
NO0003054108	Mowi ASA	STK		0,00	200.000,00
<b>Schweden</b>					
SE0009922164	Essity AB	STK		100.000,00	100.000,00
SE0000667891	Sandvik AB	STK		200.000,00	200.000,00
<b>Schweiz</b>					
CH0198251305	Coca-Cola HBC AG	STK		50.000,00	150.000,00
CH0012005267	Novartis AG	STK		0,00	39.360,00
<b>Spanien</b>					
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.	STK		70.000,00	70.000,00
ES06445809K4	Iberdrola S.A. BZR 22.07.20	STK		480.000,00	480.000,00
ES06735169G0	Repsol S.A. BZR 06.07.20	STK		145.657,00	145.657,00
ES06735169F2	Repsol S.A. BZR 07.01.20	STK		325.785,00	325.785,00
<b>Vereinigte Staaten von Amerika</b>					
US00507V1098	Activision Blizzard Inc.	STK		0,00	100.000,00
US00724F1012	Adobe Inc.	STK		12.000,00	22.000,00
US00751Y1064	Advance Auto Parts Inc.	STK		45.000,00	45.000,00
US0527691069	Autodesk Inc.	STK		0,00	13.000,00
US0533321024	AutoZone Inc.	STK		0,00	2.500,00
US0584981064	Ball Corporation	STK		60.000,00	97.000,00
US0718131099	Baxter International Inc.	STK		0,00	45.000,00
US11135F1012	Broadcom Inc.	STK		0,00	22.000,00
US14448C1045	Carrier Global Corporation	STK		50.000,00	50.000,00
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	STK		0,00	50.000,00
US1729674242	Citigroup Inc.	STK		125.000,00	125.000,00
US20030N1019	Comcast Corporation	STK		0,00	110.000,00
US22052L1044	Corteva Inc.	STK		0,00	150.000,00
US2788651006	Ecolab Inc.	STK		25.000,00	25.000,00
US26875P1012	EOG Resources Inc.	STK		0,00	37.000,00
US3696041033	General Electric Co.	STK		600.000,00	600.000,00
US45866F1049	Intercontinental Exchange Inc.	STK		55.000,00	115.000,00
US46266C1053	IQVIA Holdings Inc.	STK		0,00	20.000,00
US55087P1049	Lyft Inc.	STK		20.000,00	55.900,00
US5732841060	Martin Marietta Materials Inc.	STK		15.000,00	15.000,00
US5801351017	McDonald's Corporation	STK		0,00	25.000,00

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
US58933Y1055	Merck & Co. Inc.	STK		15.000,00	108.238,00
US5951121038	Micron Technology Inc.	STK		214.000,00	324.000,00
US67066G1040	NVIDIA Corporation	STK		26.000,00	46.000,00
US68902V1070	Otis Worldwide Corporation	STK		25.000,00	30.000,00
US7185461040	Phillips 66	STK		30.000,00	30.000,00
US74736K1016	Qorvo Inc.	STK		25.000,00	25.000,00
US75513E1010	Raytheon Technologies Corporation	STK		70.000,00	70.000,00
US9130171096	Raytheon Technologies Corporation	STK		5.000,00	50.000,00
US8334451098	Snowflake Inc.	STK		60,00	60,00
US8552441094	Starbucks Corporation	STK		75.000,00	75.000,00
US8636671013	Stryker Corporation	STK		3.000,00	23.000,00
US87612E1064	Target Corporation	STK		47.000,00	47.000,00
US5184391044	The Estée Lauder Companies Inc.	STK		0,00	25.000,00
US4165151048	The Hartford Financial Services Group Inc.	STK		0,00	90.000,00
US2546871060	The Walt Disney Co.	STK		42.000,00	42.000,00
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	STK		0,00	4.603,00
US8725401090	TJX Companies Inc.	STK		80.000,00	220.000,00
US90138F1021	Twilio Inc.	STK		33.000,00	33.000,00
US90353T1007	Uber Technologies Inc.	STK		130.000,00	130.000,00
US9029733048	U.S. Bancorp	STK		0,00	70.000,00
US94106L1098	Waste Management Inc. [Del.]	STK		0,00	25.000,00
US95040Q1040	Welltower Inc.	STK		0,00	40.000,00
US9581021055	Western Digital Corporation	STK		160.000,00	230.000,00
US96208T1043	Wex Inc.	STK		20.000,00	20.000,00
US88579Y1010	3M Co.	STK		30.000,00	30.000,00

## Nicht notierte Wertpapiere

### Aktien

#### Cayman Inseln

US88032Q1094	Tencent Holdings Ltd. ADR	STK		65.000,00	115.000,00
--------------	---------------------------	-----	--	-----------	------------

### Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

#### Terminkontrakte

##### Aktienindex-Terminkontrakte

##### Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	124.174
Basiswert(e) Euro Stoxx 50 Price Index	EUR	19.576
Basiswert(e) Russell 2000 Index	USD	42.487
Basiswert(e) STOXX 600 Index	EUR	13.524

##### Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) Nasdaq 100 Index	USD	124.329
-------------------------------	-----	---------

##### Devisenterminkontrakte (Verkauf)

##### Verkauf von Devisen auf Termin

AUD	EUR	26.704
CAD	EUR	54.183
CHF	EUR	19.614
GBP	EUR	35.715
JPY	EUR	41.745
USD	EUR	113.461

##### Devisenterminkontrakte (Kauf)

##### Kauf von Devisen auf Termin

AUD	EUR	20.754
CAD	EUR	41.614
CHF	EUR	19.375

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
GBP		EUR	29.319		
JPY		EUR	29.772		
USD		EUR	91.473		

## Wertpapier-Darlehen

(Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäft vereinbarten Wertes):

### Befristet

Basiswert(e)

Compagnie de Saint-Gobain S.A.	EUR	2.906
Wirecard AG	EUR	8.830

## Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2020 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 3,62 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 4.652.520.279,10 Euro.



## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 125.389.835,12

### Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Australia and New Zealand Banking Group Limited, Melbourne  
Barclays Bank Ireland PLC, Dublin  
BNP Paribas S.A., Paris  
BofA Securities Europe S.A.  
Citibank Europe PLC, Dublin  
Deutsche Bank AG, Frankfurt  
DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt  
Goldman Sachs Bank Europe SE, Frankfurt  
HSBC France S.A., Paris  
J.P. Morgan AG, Frankfurt  
Morgan Stanley Europe SE, Frankfurt  
Société Générale S.A., Paris  
UBS AG London Branch

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
<b>Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>		<b>97,81</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>		<b>-0,21</b>

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.  
Kleinster potenzieller Risikobetrag: 5,07 %  
Größter potenzieller Risikobetrag: 13,14 %  
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 8,99 %

#### Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

#### Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

#### Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

123,10 %

#### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

#### Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

100% MSCI WORLD (NR)

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

### Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

		Kurswert
<b>Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

### Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

#### Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 24.915,15

<b>Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich</b>	EUR	0,00
---	-----	------

## Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

## Sonstige Angaben

<b>Anteilwert</b>	EUR	<b>34,49</b>
<b>Umlaufende Anteile</b>	STK	<b>12.890.407,000</b>

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet. Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

**Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.**

Gesamtkostenquote		2,18 %
-------------------	--	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.10.2019 bis 30.09.2020 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

<b>Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes</b>		0,00 %
---	--	--------

<b>An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich</b>	EUR	-1.091.637,40
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		10,10 %
Davon für die Verwahrstelle		30,44 %
Davon für Dritte		59,46 %

**Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.**

**Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.**

**Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:**

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

### Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

n.a.

<b>Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich <sup>1)</sup></b>	EUR	0,00
<b>Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich <sup>1)</sup></b>	EUR	-1.091.637,40
Pauschalgebühr	EUR	-1.091.637,40

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

<b>Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):</b>	EUR	625.524,51
--	-----	------------

### Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung (§ 134c Abs. 4 Nr. 3 AktG)  
Wir sind überzeugt, dass die Nachhaltigkeit langfristig einen wesentlichen Einfluss auf die Wertentwicklung des Unternehmens haben kann. Unternehmen mit defizitären Nachhaltigkeitsstandards sind deutlich anfälliger für Reputationsrisiken, Regulierungsrisiken, Ereignisrisiken und Klagerisiken. Aspekte im Bereich ESG (Environmental, Social and Governance) können erhebliche Auswirkungen auf das operative Geschäft, auf den Marken- bzw. Unternehmenswert und auf das Fortbestehen der Unternehmung haben und sind somit wichtiger Bestandteil unseres Investmentprozesses. Insbesondere die Transformation eines Unternehmens hat bei uns einen hohen Stellenwert. Es gibt Unternehmen, bei denen für uns als nachhaltiger Investor keine Perspektiven erkennbar sind, die entweder ihr Geschäftsmodell nicht an nachhaltige Mindeststandards anpassen können oder wollen. Diese Unternehmen sind für uns als Investor schlicht uninteressant. Es gibt aber auch Unternehmen, die sich auf den Weg gemacht haben, um mit Blick auf Nachhaltigkeitskriterien besser zu werden oder ihr Geschäftsmodell anzupassen. Es ist für uns essenziell, auf diese Unternehmen zu setzen, die sich verbessern möchten, und sie durch Engagement auf diesem Weg zu begleiten.

Für die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung des Investments bei der Anlageentscheidung werden neben dem Geschäftsmodell der Zielgesellschaft insbesondere deren Geschäftsberichte und Finanzkennzahlen sowie sonstige Meldungen herangezogen, die Informationen zu finanziellen und nicht finanziellen Leistungen der Gesellschaft enthalten. Diese Kriterien werden in unserem Portfoliomanagement fortlaufend überwacht. Darüber hinaus berücksichtigt Union Investment im Interesse ihrer Kunden bei der Anlageentscheidung die gültigen BVI-Wohlverhaltensregeln und den Corporate Governance Kodex. Diese Richtlinien finden Anwendung in sämtlichen Fonds, bei denen Union Investment die vollständige Wertschöpfungskette im Investmentprozess verantwortet.

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern (§ 134c Abs. 4 Nr. 4 AktG)

Den Einsatz von Stimmrechtsberatern beschreibt die Gesellschaft in den Abstimmungsrichtlinien (Proxy Voting Policy), welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/>

[startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html](http://startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html).

Angaben zur Handhabung von Wertpapierleihe (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)  
Die Handhabung der Wertpapierleihe im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften erfolgt gemäß den gesetzlichen Vorschriften nach §§200 ff. KAGB.

Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)  
Den Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung beschreibt die Gesellschaft im Abschnitt 7 der Union Investment Engagement Policy, welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html>.

## Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.
- 2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell". Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen. Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen. Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	64.400.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	42.200.000,00
Davon variable Vergütung <sup>2)</sup>	EUR	22.200.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		521

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
---	-----	------

## Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB

Gesamtvergütung	EUR	5.700.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	3.100.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	2.600.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen <sup>3)</sup>	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	0,00

## Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.  
Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	22.000.000,00
davon feste Vergütung	EUR	17.700.000,00
davon variable Vergütung	EUR	4.300.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		255

## CO<sub>2</sub>-Fußabdruck <sup>4)</sup>

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine CO <sub>2</sub> -Intensität je Mio. USD Umsatz auf	Tonnen	141,90
---	--------	--------

- 1) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 2) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2019 geflossen sind.
- 3) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.
- 4) Die Berechnung der CO<sub>2</sub>-Intensität erfolgt stichtagsbezogen und kann daher variieren. Dies trifft sowohl auf die Höhe der CO<sub>2</sub>-Intensität, wie auch auf den Abdeckungsgrad der Daten zu. Die Höhe des Abdeckungsgrades kann daher bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft erfragt werden.

## Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
<b>Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Zehn größte Gegenparteien <sup>1)</sup></b>			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)</b>			
	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten <sup>2)</sup>	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Ertrags- und Kostenanteile</b>			
<b>Ertragsanteil des Fonds</b>			
absolut	24.915,15	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	53,67 %	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	21.511,27	n.a.	n.a.
<b>davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft</b>			
absolut	21.511,27	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	46,33 %	n.a.	n.a.
<b>davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter</b>			
absolut	0,00	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	0,00 %	n.a.	n.a.
<b>Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)</b>			
			n.a.

## Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

### Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

### Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps <sup>3)</sup>

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

### Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;  
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

### Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

### Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

---

- Geschäftsführung -

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

### An die Union Investment Privatfonds GmbH

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Uni21.Jahrhundert -net- - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Jahresbericht zum 30. September 2020“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Vorwort“, „Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger“, „Vorteile Wiederanlage“ und „Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer“. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Vermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

## Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Union Investment Privatfonds GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Union Investment Privatfonds GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Union Investment Privatfonds GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Union Investment Privatfonds GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Eschborn/Frankfurt am Main, 10. Dezember 2020

**Ernst & Young GmbH**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Heist  
Wirtschaftsprüfer

Arlt  
Wirtschaftsprüfer



# Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

## **Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

# Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

## Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

## Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

## Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

## Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH  
60070 Frankfurt am Main  
Postfach 16 07 63  
Telefon 069 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:  
EUR 408,638 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2019)

## Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

## Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke  
Vorsitzender  
(Vorsitzender des Vorstandes der  
Union Asset Management Holding AG,  
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm  
Stv. Vorsitzender  
(Mitglied des Vorstandes der  
Union Asset Management Holding AG,  
Frankfurt am Main)

Jörg Frese  
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates  
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

## Geschäftsführer

Dr. Frank Engels  
Giovanni Gay  
Klaus Riester  
Jochen Wiesbach

## Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

## Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,  
Frankfurt am Main

## Verwahrstelle

DZ BANK AG  
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank  
Platz der Republik  
60265 Frankfurt am Main  
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:  
EUR 18.464 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2019)

## Vertriebs- und Zahlstelle in Österreich:

VOLKSBANK WIEN AG  
Dietrichgasse 25  
A-1030 Wien  
Sitz: Wien

## Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Mergenthalerallee 3-5  
65760 Eschborn

Stand 30. September 2020,  
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH  
Weißfrauenstraße 7  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 58998-6060  
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:  
[privatkunden.union-investment.de](http://privatkunden.union-investment.de)